

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

José Maria Gil-Robles

Stand: 19.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

José Maria Gil-Robles

Politiker

* 27. November 1898, # 14. September 1980

Rechtsanwalt,

1922 Professor für Staatsrecht an der Universität der Kanarischen Inseln,

1931 Mitglied der Verfassunggebenden Cortes,

1933 Mitbegründer und Vorsitzender der Confederación Española de Derechas Autónomas (CEDA),

November 1933 Gewinn der relativen Mehrheit der CEDA bei den Parlamentswahlen,

März 1935 - Dezember 1935 Kriegsminister Spaniens,

Juli 1936 Exil in Portugal nach dem Ausbruch des Spanischen Bürgerkrieges,

Rechtsanwalt und Ratgeber von Juan de Borbón y Battenberg in Estoril bei Lissabon,

1953 Rückkehr nach Spanien.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Gil-Robles, José María, in: Munzinger Online. Personen. Internationales Biographisches Archiv, in: www.munzinger.de (abgerufen am 05.04.2019)

Gil Robles, José María, in: Encyclopædia Britannica Online, in: www.britannica.com (abgerufen am 05.04.2019)

GND: [118717383](#)

VIAF: [64802329](#)

Empfohlene Zitierweise: José Maria Gil-Robles, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/23505>. Letzter Zugriff am 19.05.2024.